



## Vorgehensweise in verrauchten Bereichen zur Menschenrettung und Eigenorientierung

Die hier vorgestellten Methoden zum Auffinden von Personen / Tieren und zur Eigenorientierung sind mit den in Feuerwehren vorhandenen Ausrüstungsgegenständen durchführbar.

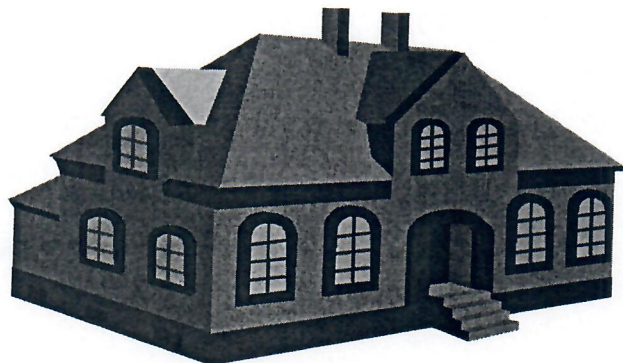
- **Feuerwehrsicherheitsgurt mit Sicherungsseil,**
- **Feuerwehrleine oder Leinensicherungssysteme**
- **Schläuchen**

Zur Kennzeichnung von Räumen, Wohnungen, Gebäuden oder Lagerhallen nach vermissten Personen / Tieren durchführen zu können, muß vor Einsatzbeginn eine Suchtaktik des vorgehenden Trupp festgelegt werden.

Diese Taktik ist weiterhin die Grundlage für eine Eigenorientierung und somit ausschlaggebend für eine sichere Vorgehensweise.

### Erstororientierung des vorgehenden Trupp

Die Erstorientierung des vorgehenden Trupps muß vor Betreten des verrauchten Bereiches geschehen. Vorhandene **Fenster, Türen** und/oder andere **Öffnungen** sind vom Truppführer zu erkunden, um eine Orientierung in verrauchten Bereichen zu erleichtern. Die **Abmessungen eines Gebäudes, Anzahl der Stockwerke**, können ein Gefühl von Sicherheit erzeugen, da der verrauchte Bereich, z.B. eines Einfamilienhauses, nicht größer als das Haus selbst sein kann.







## Durchzündung von Brandgasen - Brandbekämpfung

Werden Bereiche betreten, in denen die Gefahr der Brandausweitung besteht, geschieht dies grundsätzlich **nur** mit Wasser am Strahlrohr. Kommt es im Deckenbereich, durch Zutritt von Luftsauerstoff, zu einer Durchzündung von Brandgasen, ist diese durch gezielten Einsatz von Wasser zu bekämpfen. Um eine größtmögliche Löschwirkung zu erzielen, ist hierbei Sprühstrahl zu verwenden. Durch diese Abgabeform ist das Wärmebindungsvermögen des Wassers am größten. In verrauchten Bereiche wird aus bestimmten Gründen nur kriechend vorgegangen:

- **um Hindernisse gefahrlos erkennen zu können,**
- **in Bodennähe sind die Sichtverhältnisse am besten,**
- **die Temperaturen sind in Bodennähe geringer,**
- **im Falle einer Rauchgasdurchzündung sind die thermischen Belastungen in Bodennähe geringer.**

## Lüftungsmaßnahmen

Lüftungsmaßnahmen **verbessern** die Sicht des vorgehenden Trupps und ermöglichen somit ein **schnelleres** Auffinden eines Brandherdes oder von Personen. Weiterhin wird die Gefahr der Rauchgasdurchzündung durch kontrollierten Brandrauchabzug gemindert.

Lüftungsmaßnahmen sind **nur** nach Absprache mit dem zuständigen Einheitsführer durchzuführen, da es ansonsten zu einem **unkontrollierten** Ausbreiten des Brandrauches kommen kann.

Geeignete Lüftungsmaßnahmen sind das Öffnen von Fenstern oder Türen. Türen zu nicht verrauchten Bereichen sind wieder zu **schließen**. Hierdurch wird die weitere **Rauchausbreitung** im Gebäude **verhindert**.





## Das Öffnen von Türen

Werden Türen in Bereiche mit der Gefahr der Brandausbreitung geöffnet, muß dies in einer bestimmten Reihenfolge geschehen. Als erstes ist festzustellen in welche Richtung und nach welcher Seite sich die Tür öffnen läßt. Nachdem dies festgestellt wurde, muß sich der Truppmann mit dem Strahlrohr so positionieren, daß er in die sich öffnende Tür spritzen kann. Ihm ist es somit möglich, eine eventuelle Durchzündung im Deckenbereich sofort zu bekämpfen und eine weitere Brandausbreitung zu verhindern. Der Truppmann befindet sich dabei in tiefster Position und wenn möglich ich Deckung. Die Aufgabe des Truppführers ist das öffnen der Tür. Er nutzt während des Öffnens die Tür oder eine Wand als Deckung. Dies ist von der Öffnungsrichtung der Tür abhängig. Der Truppführer befindet sich dabei in der Hocke.



**Beachte: Öffnungsrichtung der Tür vom Trupp weg!**

Anstelle die Tür mittels der Hand zu öffnen, können auch alternative Hilfsmittel wie die Feuerwehrraxt oder ein Schlauchhalter, zum Betätigen der Klinke, eingesetzt werden. Diese Hilfsmittel helfen die Gefahr auf den Truppführer während des Öffnungsvorgangs zu minimieren.





## Das Öffnen von Türen

Wenn die Tür als Deckung genutzt werden muß, ist es wichtig, während des Öffnungsvorganges die Stiefelspitze, in der sich eine Stahlkappe befindet, vor eine gedachte Linie zwischen Knie und Schulter zu plazieren. ●  
Kommt es während des Öffnungsvorganges zu einer Durchzündung im Raum und somit zu einem Druckanstieg, schlägt die Tür gegen die Stahlkappe.



Beachte: **Öffnungsrichtung der Tür zum Trupp**

Das öffnen der Tür hat erst nach Absprache mit dem Truppmann zu erfolgen. Unachtsamkeit kann zu einer Gefährdung des Trupps und zur Brandausbreitung führen.

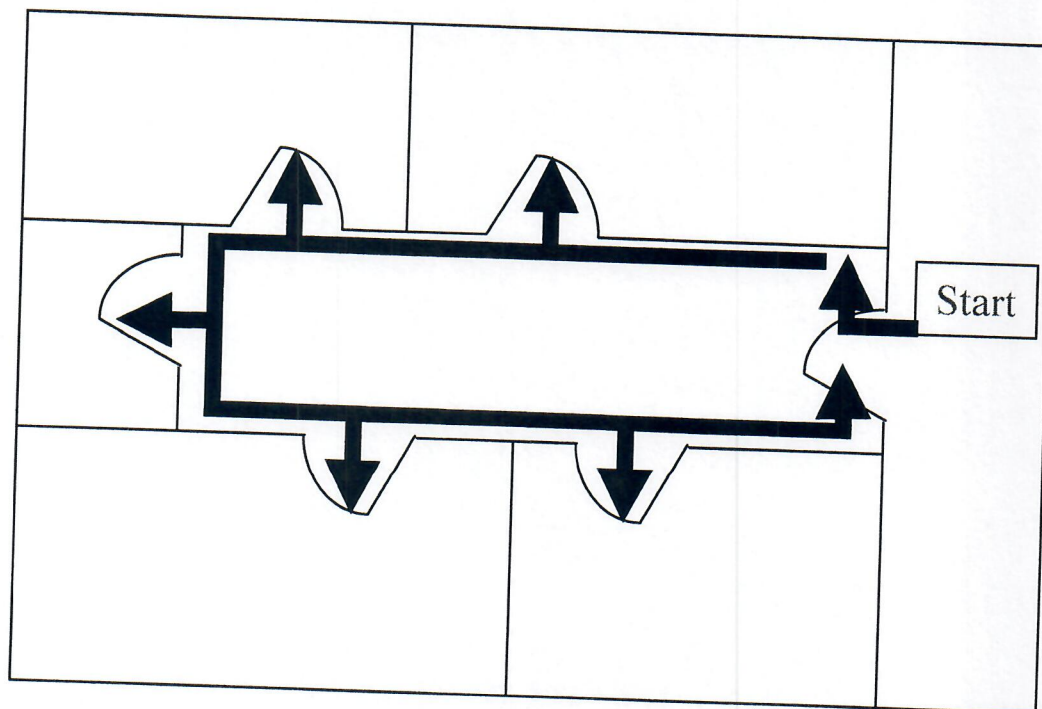


## Absuchen von Räumen

### Leinensicherung

Beim Absuchen muß gewährleistet sein, dass alle Räume eines Bereiches kontrolliert werden.

Folgt der Trupp in einem Flur kontinuierlich dem Wandverlauf, ist sichergestellt, dass kein Raum übersehen wird. Nach dem Auffinden aller Räume gelangt der Trupp zwangsläufig zum Ausgangspunkt der Suche zurück.



Zweckmäßig ist es, hierbei die Punkte der Erstorientierung mit einzubeziehen.





## Leinensicherung

Der Truppmann befindet sich neben dem Truppführer. Er ist durch das Sicherungsseil seines Sicherheitsgurtes mit der Rückwegsicherungsleine seines Truppführers gesichert. Dies muß eine zusätzliche Feuerwehrleine oder Leinensicherungssystem sein, da diese Leine nicht zum Retten und/oder Selbstretten zur Verfügung steht. Gegenstände wie Schränke, Betten usw. müssen in den Suchbereich integriert und kontrolliert werden.

Die Sicherungsleine muß außerhalb des Gefahrenbereiches befestigt werden. Während des Vorgehens ist die Leine kontrolliert aus dem Leinenbeutel auslaufen zu lassen. Wird ein kontrollierter Raum verlassen, muß die Sicherungsleine aus diesem zurückgezogen werden, um den kürzesten Rückweg zu sichern.



Rückwegsicherung mittels Sicherungsleine





## Kennzeichnung

In Einsatzstellen ist es sinnvoll, kontrollierte Bereiche zu kennzeichnen. Vorhandene Türen sind, durch den Truppführer, mittels Ölkreide zu markieren.

Dabei haben sich einfache Techniken im Einsatz bewährt:



Offene Tür - Suche nicht abgeschlossen



Geschlossene Tür - Bereich abgesucht

Eine offene Tür mit einem Strich bedeutet, dass mit der Suche in diesem Bereich begonnen wurde, sie aber noch nicht abgeschlossen ist.

Eine geschlossene Tür mit einem Kreuz bedeutet, dieser Bereich wurde bereits abgesucht.